



shed hülle

RAUM

forum für zeitgenössische
künste tübingen



2017
JULI
AUGUST
SEPTEMBER

07 *AUF KOSTEN*
07 -05/08
Ausstellung Milena Sebastian (Leipzig)

22 *EXCESSIVE*
08 *VISAGE* (BERLIN/DRESDEN)
Konzert Psychedelic, Dub, Jazz

08 *VON KASSEL UND*
07 *VON ATHEN LERNEN*
Vortrag Dr. Ralf Fischer zur Geschichte der documenta von 1955 bis heute

02 *RESIDENCY-PROJEKT*
&03 *SOUND SESSIONS*
09 Jam Sessions Abschluss der mehrmonatigen Band- und Instrumentebau Workshops mit Geflüchteten im Rahmen eines Sommerfests

12 *BLUMEN AM*
08 -03/09 *ARSCH DER HÖLLE*
Ausstellung Deniz Beşer (İstanbul), Gwaendo (Hamburg), Joe Made This (Nürnberg), Ricaleto (Leipzig)

09 *NIKOLAS LIST* (BRÜSSEL)
09 Soundperformance STRAWBERRY JAM SESSIONS
Variations on Alice in Wonderland

RAUM 3

2017

Die Shedhalle Tübingen - Forum für zeitgenössische Künste lädt über die Sommerwochen von Anfang Juli bis Ende September herzlich ein zum bedingten Teilwiedereinzug des Kunstvereins in die Shedhalle, der sich Anfang Juli unter erschwerten Bedingungen mit Unterstützung der zuständigen Stellen kurzfristig ergab. Die langfristige Perspektive der Raumnutzung wird sich in den nächsten Wochen und Monaten klären, über die wir die Öffentlichkeit auf dem Laufenden halten, sobald die aktuelle Situation an Ruhe und Form gewonnen hat. Die Zeit über den Sommer möchten wir nutzen, um mit einem neuen Format zu spielen, das unter dem Arbeitstitel "Fenster für junge Kunst" schon lange einer Umsetzung harret. Bis Ende September werden unter dem temporären Titel *raum, junge kunst* entsprechende Ausstellungen und Veranstaltungen zu sehen sein. Der Titel, zu lesen mit einer tiefergestellten Drei, ist einerseits positiver Ausdruck der dreimonatigen Versuchslänge dieses Formats, andererseits der aktuell deponierten Form des ursprünglichen Ausstellungsraums geschuldet. Oktober und November stehen mit dem nächsten GENERATE!° Festival an verschiedenen Spielstätten ganz im Zeichen elektronischer Licht-, Video- und Medienkünste, bevor wir mit einem Winterprogramm in das neue Jahr 2018 starten.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

19–23 dienstags, donnerstags
17–23 samstags
Uhr

VORSCHAU

Über weitere Ausstellungen und Programmpunkte wird über die Website, den Newsletter und Facebook informiert.

Das international ausgerichtete GENERATE!° Festival für elektronische Künste findet dieses Jahr im Zeitraum 20. Oktober bis 11. November mit einem umfassenden Performance-, Ausstellungs- und Workshop-Programm neben der Shedhalle u.a. im Schlachthaus Club, in der Kulturhalle, dem FabLab und dem alten Kino Löwen statt. Programminformationen folgen ab Mitte September unter <https://festival.shedhalle.de>.

KONTAKT

SHEDHALLE TÜBINGEN
FORUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KÜNSTE E. V.
SCHLACHTHAUSSTR. 13
72074 TÜBINGEN

T: +49(0)7071 1462 705
M: INFO@SHEDHALLE.DE
WWW.SHEDHALLE.DE



AUSSTELLUNG

07/07 AUF KOSTEN

Acryl auf Leinwand, Soundcollage Milena Sebastian (Leipzig)
Landschaftsgemälde haben gemeinhin keine gesellschaftspolitische Aussage. Auf den ersten Blick mag dies auch auf die Bilder der Serie „Auf Kosten“ zutreffen. In Verbindung mit dem Titel der einzelnen Gemälde offenbart sich jedoch, dass sich hinter den Gemälden mehr verbirgt. Als Grundlage dienen Filmstills aus Reportagen über Schwefelstecher auf Java, Zapfenpflücker in Georgien, Kaffeeplantagenarbeiter in Brasilien und Baumwollbauern und Steinbrucharbeiter in Indien – menschenleeren Landschaften werden damit mit Arbeitern, ihren Geschichten und Schicksalen gefüllt.

12/08 BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE

Druckgrafik, Zeichnung Deniz Beşer (Istanbul), Gwaendo (Hamburg), Graffiti Joe Made This (Nürnberg), Ricaletto (Leipzig)

Hat die moderne Kunstentwicklung mit der Pop Art einen programmatischen Bezug zum Alltäglichen und Trivialen gefunden, entwickelten divergente Subkulturen und subversive Lebensformen in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise diese Richtung weiter und veränderten sie. Ausgehend von der Idee des Do it yourself (DIY), des autodidaktischen Selbstmachens, ermutigte beispielsweise Punk zwischen selbstaufgelegten Restriktionen und erzwungenem Nonkonformismus zu künstlerischem Schaffen innerhalb eigener Maßstäbe. In ständiger Auseinandersetzung mit sich und ihrer Umwelt, entziehen sich diese künstlerischen Arbeiten einer einseitigen Zuschreibung.

Die Ausstellung stellt Künstler:innen vor, die subkulturell sozialisiert wurden und gibt damit Einblicke in zeitgenössische Kunstformen, die diesem heterogenen Bereich zuzurechnen sind. Zusätzlich gibt es eine Bücherecke vom Ventil Verlag mit ausgewählten Titeln.

TERMINE

07/07 AUF KOSTEN

20 Uhr
Ausstellungseröffnung Begrüßung von André Pfeiffer (Shedhalle), Milena Sebastian Musik von DJ Elevator

08/07 VON KASSEL UND VON ATHEN LERNEN

19 Uhr
Vortrag Dr. Ralf Fischer zur Geschichte der documenta von 1955 bis heute

Dr. Fischer stellt maßgebliche Etappen des 1955 ins Leben gerufenen Ausstellungszyklus vor, um daran anknüpfend die documenta 14 anhand ausgesuchter Beispiele aus Athen und Kassel zu erörtern. Gerade die Einblicke in die wechselvolle, immer auch von historischen Kontexten geprägte Geschichte der bisherigen Ausstellungen sollen einen Verständnisrahmen für die aktuelle documenta schaffen, nicht zuletzt weil deren künstlerischer Leiter Adam Szymczyk damit hohe politische Ansprüche verbindet.

12/08 BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE

20 Uhr
Ausstellungseröffnung Einführung Shedhalle, Live Painting und Musikprogramm

22/08 EXCESSIVE VISAGE (BERLIN/DRESDEN)

21 Uhr
Konzert Psychedelic, Dub, Jazz www.excessive-visage.de
Einlass: 19 Uhr, Beginn: 21 Uhr

&02/03 SOUND SESSIONS

ab 17 Uhr
RESIDENCY-PROJEKT
Jam Sessions Abschluss der mehrmonatigen Band- und Instrumentebau Workshops mit Geflüchteten im Rahmen eines Sommerfests

Samstag: Grillen, Sonntag: Kaffee und Kuchen

09/09 NIKOLAS LIST (BRÜSSEL)

21 Uhr
Soundperformance STRAWBERRY JAM SESSIONS Variations on Alice in Wonderland

Artistic activism, sound performance, experimental soundscapes, immersive experiences: "If people are open-minded and willing to dive down the rabbit

hole to explore Wonderland, I can make that happen." www.nikolaslist.com

Einlass: 19 Uhr, Beginn: 21 Uhr

REGULÄR

19–23 Uhr

OFFENER SIEBDRUCK ABEND



dienstags

Offene Druckwerkstatt

Siebdruck ist ein vielseitiges, flexibles und einfach zugängliches Druckverfahren. Im Rahmen des regulären Ausstellungsbetriebs der Shedhalle sind zur wöchentlichen Siebdruckwerkstatt alle herzlich eingeladen – ob mit oder ohne Vorwissen. Wenn Du Dich vorab informieren willst, schreibe eine EMail an: siebdruck@shedhalle.de

21.30 Uhr

FILMABEND

donnerstags

Meteoriten und perfekte Monaden am 10.8., 31.8., 21.9.

Die Erfindung des Autorenkinos in Frankreich: Es wird an mehreren Terminen jeweils ein Film vorgestellt, der zur "Nouvelle Vague" gezählt wird. Beginnt mit einer Einführung um 21.30 Uhr, der Film startet um 22 Uhr.

samstags

Queer Film Lecture am 26.8., tbc.

Sara Vakili knocks off film classics on their queer backgrounds. The introduction at 9.30pm is in english, the film screening at 10pm comes original with subtitles.

Schätze aus der Filmkiste werden an den sonstigen Donnerstagen und Samstagen während den regulären Öffnungszeiten von 19-23 Uhr gezeigt.

AKTUELL BLEIBEN

facebook.com/shedhalletuebingen
newsletter-join@shedhalle.de

Wir danken dem Fachbereich Kunst und Kultur der Stadt Tübingen, der Kreissparkasse Tübingen sowie dem Innovationsfond Kunst des Landes Baden-Württemberg.